

**Heute**

Schwyz

**Entstehung Schweiz**

Forum Schweizer Geschichte, 10.00–17.00 Uhr

Goldau

**Samuele Gabai**

Galerie Meier, 14.00–17.00 Uhr

Einsiedeln

**Salz – ein besonderes Mineral**

Diorama, 13.00–17.00 Uhr

**Allgemeines**

**Infoabend Kläranlage Seewen**

Haben Sie gewusst, dass aus den Gemeinden Schwyz, Ingenbohl, Steinen, Lauerz, Steinerberg, Sattel und Morschach (ohne Stos) mit zirka 30 000 Einwohnern das Abwasser durch neun Kilometer Verbandskanäle in die ARA Schwyz fliesst? Am Mittwochabend, 23. März, sind Sie eingeladen, Interessantes über die Abwasserreinigung unserer Region zu erfahren. Alexander Föhn, Betriebsleiter, nimmt uns mit auf einen Rundgang. Die Führung dauert von 19 bis zirka 21 Uhr. Wir treffen uns beim Eingang an der Seewernstrasse 221 in Seewen. Wir bitten um Anmeldung unter Telefon 041 818 61 11 oder unter pfarramt.schwyz@rkkgsz.ch. (pd)

**Patientenverfügung/  
Vorsorgeauftrag**

Wie kann ich selbst bestimmen, wie ich medizinisch behandelt und gepflegt werde, wenn ich urteilsunfähig bin? Wer kann und soll an meiner Stelle entscheiden und handeln, sollte ich eines Tages dazu nicht mehr in der Lage sein? Welche Rolle spielt die Kesb in einer solchen Situation, und welche Möglichkeiten haben meine Angehörigen? Der Docupass beinhaltet Unterlagen von der Patientenverfügung bis zum Vorsorgeauftrag. Wir beantworten wichtige Fragen zu den persönlichen Vorsorgeanweisungen. Sie erhalten wertvolle Informationen, die Ihnen beim Erstellen und Ausfüllen der Dokumente helfen. Der Workshop findet am 5. April in Brunnen und am 6. April in Küssnacht statt. Anmeldeschluss ist am 28. März. Genauere Informationen und Anmeldung unter Telefon 041 825 13 83 von 8 bis 11.30 Uhr oder unter sz.prosenectute.ch.

Pro Senectute Innerschwyz

**Rundum Schwyz**



Das Magazin jetzt im Abo bestellen  
Telefon: 041 819 08 09  
Web: www.rundum-schwyz.ch/abo  
E-Mail: abo@rundum-schwyz.ch

**Witz des Tages**

Mutter und Tochter gehen zum Arzt. Sagt der Arzt zur 18-Jährigen: «Ziehen Sie sich bitte aus!» Die Mutter protestiert: «Ich bin zur Behandlung hier, nicht meine Tochter.» «Gut», sagt der Arzt, «dann zeigen Sie die Zunge.»



Diese Schülerinnen schafften es mit ihren Arbeiten auf das Podest.

Bild: PD

# Beste Abschlussarbeiten im Theri prämiert

Die ersten drei Ränge wurden vorwiegend von Schwyzerinnen belegt.

Im Thesianum Ingenbohl wurden Preise verliehen für die besten Maturaarbeiten des Gymnasiums und die besten Abschlussarbeiten der Fachmittelschule.

Zum fünften Mal in Folge wurde der Anlass von «Theri Alumni - Verein für Ehemalige und Freunde» präsentiert. Sowohl die Präsentationen als auch die Preisverleihung erfreuten sich einer überraschend grossen Besucherzahl, heisst es in der Medienmitteilung des Thesianums.

Die Preisverleihung bildete den Höhepunkt der zweitägigen Präsentationsreihe der Matura- und Abschlussarbeiten. Die Schülerinnen und Schüler stellten ihre Projekte vor, zeigten Erkenntnisse auf, präsentierten Resultate und zogen ihr Fazit. Aus den vorselektionierten Arbeiten kürten die Haupt-

jurorinnen und -juroren die jeweils drei herausragendsten Projekte pro Abteilung.

Die Moderatorinnen Carla Truttman und Janine Gallicchio betonten in ihrer Einführung die Qualität sämtlicher Werke und die daraus entstehende Herausforderung, diese zu rangieren. Abwechselnd würdigten sie die Arbeiten mit einer Laudatio und liessen die Gewinnerinnen mit gezielten Fragen noch einmal zu Wort kommen.

**Vom Frauenstimmrecht bis hin zum selbst geschriebenen Buch**

Ausnahmsweise teilten sich zwei Maturaarbeiten den ersten Rang. Nicht nur die Steinerin Livia Beeler, sondern auch Syra Feldhaus aus Ibach wurde ausgezeichnet. Erstere hielt Gespräche zwischen Grossmüttern und Enkelin-

nen bezüglich des Stimmrechts fest, während Syra Feldhaus ein literarisches Werk adaptierte. Den dritten Platz besetzte Simona Kleiner aus Oberarth mit ihrer Arbeit über Schulnoten als Leistungsbeurteilungsmittel.

**Die drei besten Arbeiten der Fachmittelschule**

In der Fachmittelschule belegten Selin Calisici, Altdorf, und Rahel Utzinger, Immensee, den ersten Platz. Sie widmeten sich der Analyse filmischer Darstellungen von Synästhesie. Den zweiten Rang erzielten Rahel Arnold und Sandrine Arnold aus Uri, die über die Förderung der Feinmotorik in Form eines Lehrmittels schrieben. Auf den dritten Platz schaffte es die Brunnerin Bettina Bürgi. In ihrer Arbeit ging es um das Skateboard. (pd/agn)

**Generalversammlung der SVP Bezirk Schwyz**

Die 12. Generalversammlung der SVP Bezirk Schwyz findet am Mittwoch, 30. März, um 19.30 Uhr im Restaurant Alpenrösli, Muotathal, statt. Der Vorstand freut sich auf zahlreiches Erscheinen. (pd)

**Schwyz**

**Stimme und Stille**

Heute Abend findet in der Pfarrkirche Schwyz wieder das monatliche ökumenische Abendgebet mit Musik aus Tai-zé statt. Die schlichte Feier, die mit we-

nigen Worten, vielen meditativen Melodien und Stille alle ansprechen möchte, beginnt um 19.30 Uhr. Ganz besonders wollen wir um Frieden beten. (pd)

**Steinen**

**Fastensuppe unter dem Bogen**

Am Sonntag, 27. März, von 11 bis 12 Uhr verteilt der Pfarreirat wie letztes Jahr wieder Gerstensuppe unter dem Bogen. Die Suppe wird in Portionenbechern mit Deckel zum Mitnehmen herausgegeben. Der Erlös geht an das CH-Fastenopfer, für die Ärmsten in Brasilien

(Überlebenspakete). Anmeldung und Bestellung bitte bis am Freitagabend, 25. März, per E-Mail an pfarreirat@lussmann.com oder unter Telefon/Nachricht an 078 756 97 63. Wir freuen uns über grosszügige Spenden.

Pfarreirat Steinen

**Goldau**

**Christen in der Türkei**

Die Christen in der Türkei werden durch die muslimische Mehrheit verdrängt. Heute leben nach verschiedenen Wellen der Verfolgung kaum noch Christen in diesem urchristlichen Land.

**WIR NEHMEN ABSCHIED**

† Anna Maria Bürgler-Betschart, 1944, Haus Franziskus, Schwyz, früher Höhenweg 12, Ibach

Den Angehörigen und Hinterbliebenen entbieten wir unsere Anteilnahme.

**Ärztlicher Notfalldienst**

0840 31 31 31 Bezirk Schwyz (ohne Gemeinden Arth, Lauerz, Steinen, Steinerberg, Rothenthurm, Alpthal, Ober-/Unterberg) und Bezirk Gersau.

0840 71 71 71 Gemeinden Arth, Lauerz, Steinerberg, Steinen.

0840 41 41 41 Bezirk Einsiedeln und Gemeinden Rothenthurm, Alpthal, Ober- und Unterberg.

0840 61 61 61 Bezirk Küssnacht Greppen, Weggis, Rigi Kaltbad und Vitznau.

Den ärztlichen Notfalldienst können Sie beanspruchen, wenn Sie bei einem medizinischen Notfall Ihren Hausarzt nicht erreichen, speziell in der Nacht, an Wochenenden und Feiertagen.

**Zahnärztlicher Notfalldienst**

Der zahnärztliche Notfalldienst besteht über das Wochenende und die Feiertage.

Telefon 0840 800 810 erteilt Auskunft über die diensthabende Praxis.

Sie wurden vertrieben oder getötet, ihre Kirchen zerstört oder enteignet. Während Anfang des 20. Jahrhunderts noch etwa 20 Prozent der Bevölkerung Christen waren, ist ihr Anteil heute auf 0,2 Prozent geschrumpft. Erzbischof Martin Kmetec vom Erzbistum Izmir weist vom 19. bis 27. März auf Einladung von «Kirche in Not» in der Schweiz. In dieser Zeit wird er in verschiedenen Pfarreien Gottesdienste feiern und Vorträge halten und dabei auf die herausfordernde Situation der Christen in Kleinasien eingehen. Heute Abend feiert er um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche in Goldau eine Messe und steht für Fragen zur Verfügung. (red)

**Unterberg**

**Osterbastelplausch für Kinder**

Der Elternverein Unterberg/Studen (Evus) bietet Kindern wieder die Gelegenheit, an einem Bastelnachmittag teilzunehmen. Erneut unter der Leitung von Susanne Grätzer können am Mittwoch, 13. April, in zwei Gruppen zwei unterschiedliche Produkte bearbeitet werden. Einerseits ein Holzhase, der angemalt und verziert werden kann, andererseits ein hübsches Osterkörbli, das auch dekoriert werden kann. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Infos und Anmeldung unter www.evus.ch. Auskunft und Anmeldung bis am 28. März bei Susanne Grätzer unter Telefon 079 626 62 58. Das Bastelteam und der Evus freut sich auf viele teilnehmende Kinder. (pd)

**IMPRESSUM**

**Bote**

Unabhängige Schwyzer Lokal- und Regionalzeitung  
164. Jahrgang. Total verbreitete Auflage: 17 041 Exemplare, davon verkauft 14 777 Exemplare. WEMF begl. 17. Mai 2021  
Herausgeber: Hugo Triner  
Verlag: Bote der Urschweiz AG, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz  
Telefon Abonnements 041 819 08 09  
Telefon Inserate/Anzeigen 041 819 08 08  
Telefon Redaktion 041 819 08 11  
Internetadresse: www.bote.ch, abo@bote.ch  
Postcheck: 60-69-5  
Redaktion: Flurina Valsecchi (flu), Chefredaktorin; Christoph Clavadetscher (cc), Redaktionsleiter; Robert Betschart (rob), Sportchef; Geri Holdener (gh), Onlinechef; Nadine Annen (nad), Nicole Auf der Maur-Stössel (nic), Jürg Auf der Maur (adm).

**Rabenaus**  
wundersame Erlebnisse

